**Anlage zu Modul FS Philosophie: Diagnose bzw. Leistungsbewertung durch Überprüfungsformen**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Überprüfungsform** | **Kurzbeschreibung** |  |
| A | Erfassung und Darlegung eines philosophischen Problems | Die Schülerinnen und Schüler erfassen auf der Grundlage der Analyse eines Fallbeispiels bzw. eines präsentativen oder diskursiven Materials ein philosophisches Problem, explizieren es und ordnen es ggf. in einen umfassenderen fachlichen Kontext ein. | SK 1, MK 2 |
| B | Erörterung eines philosophischen Problems | Die Schülerinnen und Schüler erörtern ein philosophisches Problem mit Materialgrundlage (z.B. Texterörterung) oder ohne Materialgrundlage (z.B. Essay), indem sie das Für und Wider argumentativ abwägen und auf dieser Grundlage eine eigene Position entwickeln. | SK 2, UK 5, MK 6, MK 8, MK 13 |
| C | Diskursive oder präsentative Darstellung philosophischer Sachzusammenhänge | Die Schülerinnen und Schüler stellen philosophische Sachzusammenhänge dar, indem sie diese in diskursiver Gestaltung (z.B. Strukturskizze, Leserbrief; Interview) oder in künstlerischer Gestaltung (z.B. bildliche oder szenische Darstellung, die diskursiv ergänzt bzw. kommentiert wird) zum Ausdruck bringen. | MK 10, MK 11 |
| D | Bestimmung und Explikation philosophischer Begriffe | Die Schülerinnen und Schüler bestimmen grundlegende philosophische Begriffe, indem sie deren Merkmale darlegen, sie von anderen Begriffen abgrenzen und sie in Anwendungskontexten entfalten. | SK 4, MK 7 |
| E | Analyse und Interpretation eines philosophischen Textes | Die Schülerinnen und Schüler analysieren einen philosophischen Text, indem sie das diesem zugrundeliegende Problem bzw. Anliegen sowie die zentrale These ermitteln, den gedanklichen Aufbau bzw. die Argumentationsstrukturen darstellen und wesentliche Aussagen interpretieren. | SK 3, MK 3, MK 4, MK 5, MK 12 |
| F | Rekonstruktion philosophischer Positionen und Denkmodelle | Die Schülerinnen und Schüler rekonstruieren philosophische Positionen und Denkmodelle in ihren wesentlichen gedanklichen und argumentativen Schritten unter Fokussierung auf eine vorliegende Problemstellung. | SK 3, MK 8, MK 10 |
| G | Darstellung philosophischer Positionen in Anwendungskontexten | Die Schülerinnen und Schüler stellen philosophische Positionen in Anwendungskontexten dar, indem sie diese in neuen lebensweltlichen Zusammenhängen darlegen und ihren diesbezüglichen Problemlösungsbeitrag aufzeigen. | SK 3, SK 5, MK 8, MK 10 |
| H | Vergleich philosophischer Texte bzw. Positionen | Die Schülerinnen und Schüler vergleichen philosophische Texte bzw. Positionen, indem sie gedankliche Bezüge zwischen ihnen herstellen, sie voneinander abgrenzen und sie in umfassendere fachliche Kontexte einordnen. | SK 6, MK 10 (MK 3 – 5) |
| I | Beurteilung philosophischer Texte und Positionen | Die Schülerinnen und Schüler beurteilen philosophische Texte und Positionen, indem sie deren Voraussetzungen und Konsequenzen aufzeigen, ihre gedankliche bzw. argumentative Konsistenz sowie ihre Tragfähigkeit bewerten. | UK 2, UK 3, UK 4, MK 8 |